

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

12.06.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 258 | 2023

Anrufe falscher Polizeibeamter – Warnung vor Betrugsmasche | Vier Verletzte bei Zusammenstoß | Sachbeschädigung auf Friedhof – Zeugen gesucht

Chemnitz/Landkreis Mittelsachsen

Anrufe falscher Polizeibeamter – Warnung vor Betrugsmasche

Zeit: 11.06.2023

Ort: Chemnitz und Freiberg

(2101) Der Polizei wurden jüngst mehrere Betrugsversuche bekannt. Dabei wurden die Angerufenen, wobei es sich um lebensältere Personen handelte, von angeblichen Polizisten kontaktiert. Diese gaben im Gespräch an, dass es in der Nachbarschaft zu einem Einbruch gekommen und die Täter gestellt worden wären. Dabei hätte man bei diesen eine Liste mit den Daten der Angerufenen aufgefunden. Im Weiteren fragten die Betrüger dann nach möglichen Geld- oder Schmuckbeständen.

In einem Fall riefen sie eine Seniorin in Chemnitz an und gaukelten ihr am Telefon vor, dass einer der angeblichen Täter flüchtig sei und eine Art Scanner bei sich hätte. Mit diesem könne man dann von außen erkennen, ob sich in der Wohnung Geld oder Schmuck befinde. Als die Angerufene stutzig wurde und die Polizei rufen wollte, überzeugten die Betrüger sie davon, gleich den Notruf zu wählen, ohne das anhaltende Telefonat zu beenden. Nachdem die vermeintlich angerufene Notrufzentrale den Sachverhalt bestätigte, gab die völlig unter dem Einfluss des Geschilderten stehende Geschädigte die abgefragten Daten preis. Wenig später, nachdem das Telefonat beendet war, wurde sie jedoch erneut skeptisch und informierte

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

die Polizei. Ein Vermögensschaden trat hier sowie auch bei den anderen Fällen nicht ein.

Die Polizei warnt vor dieser Betrugsmasche und rät:

- Geben Sie nie Auskunft zu Bankverbindung oder möglichen Wertgegenständen im Haushalt! Die Polizei würde Sie dazu nie am Telefon befragen!
- Hinterfragen Sie stets das Geschilderte und beenden Sie im Zweifel das Telefonat!
- Halten Sie Rücksprache mit Angehörigen, Freunden oder kontaktieren Sie die Polizei unter dem polizeilichen Notruf! (Js)

Chemnitz

Zeugen zu Wohnungseinbruchsdiebstahl gesucht

Zeit: 10.06.2023, 10:00 Uhr bis 11.06.2023, 15:55 Uhr

Ort: OT Kappel

(2102) Am zurückliegenden Wochenende haben sich Unbekannte Zutritt in eine Wohnung eines Wohnblockes in der Dr.-Salvador-Allende-Straße verschafft. In der Folge durchsuchten die Täter die Räumlichkeiten und erbeuteten nach einem ersten Überblick Bargeld und Dekorationsgegenstände. Der entstandene Stehl- und Sachschaden summiert sich auf einige tausend Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat im genannten Bereich, nahe der Straßenbahnhaltestelle »Dr.-Salvador-Allende-Straße«, Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Einbruchsdelikt gemacht? Hinweise werden unter Telefon 0371 387-3448 bei der Kriminalpolizei Chemnitz entgegengenommen. (mg)

Feuer beschäftigte Einsatzkräfte

Zeit: 12.06.2023, 01:30 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Zentrum

(2103) Vergangene Nacht kamen Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst in der Annenstraße zum Einsatz. Nach dem derzeitigen Ermittlungsstand hatten sich Unbekannte Zutritt in eine Wohnung, in der sich ein 27-Jähriger aufhielt, im ersten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses verschafft und einen Brand verursacht. Einsatzkräfte brachten alle Bewohner des Hauses in Sicherheit, die anschließend vom Rettungsdienst behandelt wurden. Der 27-Jährige sowie drei weitere Hausbewohner (m/20, 45, 74) kamen wegen des Verdachts der Rauchgasintoxikation zur weiteren Behandlung in Krankenhäuser. Die Kameraden der Feuerwehr löschten die Flammen. Das Wohnhaus ist derzeit nicht bewohnbar. Angaben zur Höhe des brandbedingten Sachschadens sind noch nicht bekannt.

Die Chemnitzer Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen. (mg)

Werkzeuge aus Transporter gestohlen

Zeit: 11.06.2023, 19:00 Uhr bis 12.06.2023, 05:45 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(2104) Unbekannte sind mutmaßlich in der vergangenen Nacht in einen in der Lessingstraße abgestellten VW-Transporter eingebrochen. Aus dem Inneren des Fahrzeugs entwendeten die Täter diverse Arbeitsgeräte und Elektrowerkzeuge wie Akkuschauber, Akkusägen oder Messgeräte im Gesamtwert von etwa 15.000 Euro. Der eingetretene Sachschaden fällt mit schätzungsweise 500 Euro vergleichsweise gering aus. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Fahrradfahrer stürzte bei Überholmanöver

Zeit: 11.06.2023, 12:45 Uhr

Ort: OT Mittelbach

(2105) Die S 246 aus Richtung Chemnitz kommend befuhr mittags ein 73-jähriger mit einem Pkw Nissan samt Anhänger. Etwa 100 Meter vor dem Ortseingang Mittelbach überholte der Nissan-Fahrer einen vorausfahrenden Fahrradfahrer (70), wobei der Anhänger offenbar das Fahrrad streifte. Der 70-jährige kam zu Sturz und zog sich dabei leichte Verletzungen zu. Sachschadensangaben liegen bislang nicht vor. (Ry)

Verkehrsunfall beim Fahrspurwechsel

Zeit: 11.06.2023, 22:10 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(2106) Mit einem Pkw VW war ein 22-jähriger am späten Abend auf der Leipziger Straße stadteinwärts unterwegs. Dabei wechselte er von der linken der zwei Fahrspuren in die rechte, wobei es zum Zusammenstoß mit einem ebenfalls stadteinwärts fahrenden Pkw Seat (Fahrerin: 36) kam. Die Seat-Fahrerin erlitt dabei leichte Verletzungen. Der Sachschaden an den Autos summiert sich auf ca. 3.000 Euro. (Ry)

Landkreis Mittelsachsen

Fast doppelt so schnell wie erlaubt unterwegs

Zeit: 10.06.2023, 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(2107) Aufgrund immer wiederkehrender Stauerscheinungen an der Anschlussstelle Chemnitz-Ost führte die Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz am Samstag Geschwindigkeitsmessungen kurz nach der Raststätte Auerswalder Blick durch. Zwischen der Raststätte und der Anschlussstelle gilt zur Vermeidung von Auffahrunfällen derzeit eine

maximale Geschwindigkeit von 100 km/h. Im Verlaufe des sechsstündigen Einsatzes wurden knapp 4.700 Fahrzeuge gemessen, wovon 541 zu schnell unterwegs gewesen waren. 246 Fahrzeugführer erwartet nun ein Bußgeld, wobei ein Pkw-Fahrer bei den Messungen deutlich herausstach. Er war mit seinem Auto auf dem Abschnitt mit 195 km/h gemessen worden und muss nun mit zwei Punkten im zentralen Fahreignungsregister, einem dreimonatigen Fahrverbot sowie einer Geldbuße in Höhe von 700 Euro rechnen. (Ry)

Mit Moped verunfallt

Zeit: 11.06.2023, 12:35 Uhr

Ort: Augustusburg, OT Erdmannsdorf

(2108) Eine 26-Jährige befuhr mittags mit einem Kleinkraftrad Simson die Chemnitzer Straße aus Richtung Chemnitz kommend in Richtung Augustusburg. Auf Höhe der Seilergasse kam die junge Frau mit dem Moped in einer Kurve nach rechts von der Fahrbahn ab und schließlich zu Sturz. Dabei zog sie sich leichte Verletzungen zu. An der Simson entstand etwa 300 Euro Sachschaden. (Ry)

Ein Verletzter bei Auffahrunfall

Zeit: 11.06.2023, 18:05 Uhr

Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(2109) Mit einem Mercedes-Kleintransporter befuhr ein 49-Jähriger den linken der drei Fahrstreifen. Unweit der Anschlussstelle Hainichen wechselte er aufgrund einer Baustelle in den mittleren Fahrstreifen und übersah dabei vermutlich einen vor ihm fahrenden Pkw Audi (Fahrer: 35). Es kam zur Kollision, wobei der 35-Jährige und sein Beifahrer (22) leicht verletzt wurden. Der durch den Auffahrunfall entstandene Sachschaden an den Fahrzeugen beläuft sich auf schätzungsweise 5.000 Euro. (Ry)

Vier Verletzte bei Zusammenstoß

Zeit: 11.06.2023, 18:35 Uhr

Ort: Penig, OT Obergräfenhain

(2110) Die 42-jährige Fahrerin eines Pkw Mercedes war auf der Narsdorfer Straße aus Richtung Rathendorf kommend unterwegs und bog an der Einmündung zur Auffahrt auf die Bundesautobahn 72 nach links ab. Dabei kam es zur Frontalkollision mit einem Pkw Hyundai (Fahrer: 39), der die Narsdorfer Straße aus Richtung Rochlitz kommend geradeaus befuhr. Die 42-Jährige und der 39-Jährige wurden leicht verletzt. Zwei Insassen (m/2x 23) im Hyundai wurden zudem schwer verletzt. An den Fahrzeugen entstand mit insgesamt etwa 28.000 Euro erheblicher Sachschaden. (Ry)

Erzgebirgskreis

Sachbeschädigung auf Friedhof – Zeugen gesucht

Zeit: 10.06.2023, 07:00 Uhr bis 11.06.2023, 08:30 Uhr

Ort: Thalheim/Erzgeb.

(2111) Unbekannte waren am Wochenende auf einem Friedhof in der Chemnitzer Straße zugange. Der Polizei wurden Sachbeschädigungen an 18 Gräbern angezeigt. Überwiegend wurden Pflanzen ausgerissen. Außerdem wurde ein Holzkreuz beschädigt. Konkrete Schadensangaben stehen noch aus. Es wird wegen Störung der Totenruhe ermittelt. Dabei werden auch Zusammenhänge zu ähnlichen Vorfällen aus jüngster Vergangenheit geprüft.

Zeugen, die zum Geschehen Hinweise geben oder Angaben zur Täterschaft machen können, werden gebeten, sich unter Telefon 037296 90-0 beim Polizeirevier Stollberg zu melden. (ds)

Wohnungsbrand – Ergänzungsmeldung

Zeit: 11.06.2023, 08:00 Uhr bekannt

Ort: Stollberg

(2112) In der Meldung 2100 der gestrigen Medieninformation Nr. 257 berichtete die Polizeidirektion Chemnitz über einen Wohnhausbrand in der Albrecht-Dürer-Straße. Nach derzeitigem Kenntnisstand wurden der 29-jährige Mieter der Brandwohnung schwer und 13 weitere Hausbewohner leicht verletzt. Im Ergebnis der inzwischen erfolgten Brandursachenermittlung wird wegen des Verdachts einer fahrlässigen Brandstiftung ermittelt. Schadensangaben liegen noch nicht vor. (ds)

E-Bikes gestohlen

Zeit: 11.06.2023, 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Ort: Jahnsdorf

(2113) Zwei an einem Fahrradständer am Freibad in der Chemnitzer Straße gesichert abgestellte E-Bikes sind am Sonntagnachmittag gestohlen worden. Verschwunden sind ein schwarz-weißes »Scott« und ein dunkelblaues »Haibike« im Gesamtwert von ca. 5.500 Euro. Die Polizei ermittelt wegen besonders schweren Falls des Diebstahls. (ds)

Auf Verkehrsunfall folgten Anzeigen

Zeit: 11.06.2023, 17:35 Uhr

Ort: Stollberg, OT Oberdorf

(2114) Ein 27-jähriger befuhr mit einem Pkw Honda die Hartensteiner Straße aus Richtung Beutha kommend in Richtung Stollberg. Auf der Strecke verlor der Mann plötzlich die Kontrolle über das Auto, das ins Schleudern geriet, von der Fahrbahn abkam und gegen einen Telefonmast stieß, der dadurch umstürzte. Der 27-Jährige wurde leicht verletzt. Bei der Unfallaufnahme stellten Polizisten fest, dass der Honda-Fahrer nicht im

Besitz einer Fahrerlaubnis ist, der mit ihm durchgeführte Atemalkoholtest 1,32 Promille anzeigte und auch ein Drogenvortest positiv auf Amphetamine sowie Cannabis reagierte. Der Pkw des deutschen Staatsbürgers wurde sichergestellt und gegen ihn wird nun u.a. wegen Gefährdung des Straßenverkehrs sowie Fahrens ohne Fahrerlaubnis ermittelt. Der durch den Unfall entstandene Sachschaden summiert sich auf ca. 3.000 Euro. (Ry)

Straßenschild beschmiert

Zeit: 11.06.2023, 19:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Grünhainichen, OT Waldkirchen

(2115) Ein Straßenschild für Verkehrssicherheit besprühten Unbekannte an der S 223, nahe des Abzweigs S 228 Richtung Waldkirchen, mit einem etwa 50 mal 50 Zentimeter großen Hakenkreuz sowie SS-Runen. Eine Beseitigung des beschmierten Schildes wurde veranlasst. Schadensangaben liegen nicht vor. Die Polizei ermittelt wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (ds)

Scheunenbrand – Ergänzungsmeldung

Zeit: 10.06.2023, 21:35 Uhr

Ort: Marienberg, OT Satzung

(2116) Nach einem Brand am Samstag in der Satzunger Hauptstraße (siehe Medieninformation Nr. 257 vom 11. Juni 2023, Meldung 2098), war inzwischen ein Brandursachenermittler im Einsatz. Im Ergebnis seiner Untersuchungen ist von einem elektrischen Defekt auszugehen. (ds)

Opel stieß mit Motorrad zusammen – mehrere Verletzte

Zeit: 11.06.2023, 15:40 Uhr

Ort: Marienberg, OT Pobershau

(2117) Wegen eines schweren Verkehrsunfalls musste Sonntagnachmittag die B 174 für mehr als drei Stunden bis hin zum Abend voll gesperrt werden. Was war geschehen? Eine 27-Jährige befuhr mit einem Pkw Opel die Bundesstraße aus Richtung Heinzebank kommend. Am Abzweig in Richtung Gebirge bog sie links ab, wobei es zur Kollision mit einer die B 174 in Richtung Heinzebank fahrenden Ducati (Fahrer: 40) kam. Infolge des Zusammenstoßes stürzte der Motorradfahrer und zog sich schwere Verletzungen zu. Die 27-Jährige wurde ebenso leicht verletzt, wie zwei weitere Insassen (w/6 Monate; m/28) im Opel. Mit einem Rettungshubschrauber kam der 40-Jährige nach der Erstversorgung in ein Krankenhaus. Auch die anderen drei Verletzten wurden von Rettungskräften vorsorglich in ein Krankenhaus gebracht. Nach ersten Schätzungen beläuft sich der unfallbedingte Sachschaden auf insgesamt rund 4.000 Euro. (Ry)

Alkoholisierter Autofahrerin gestoppt

Zeit: 11.06.2023, 17:00 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2118) Die Fahrerin (59) eines Pkw Skoda kontrollierten Polizisten am gestrigen Sonntag in der Rudolf-Breitscheid-Straße. Dabei bemerkten die Beamten Alkoholgeruch. Ein mit der Autofahrerin durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,82 Promille. Für die Deutsche folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung ihres Führerscheins sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (ds)